

---

Subject: Fumarsäure gegen Kopfhautprobleme  
Posted by [stefan\\_h](#) on Mon, 19 Mar 2012 17:29:27 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Bei der Schuppenflechte (Psoriasis) oder auch bei der Multiplen Sklerose (MS) spielen Entzündungen eine Rolle. Bei beidem wird Fumarsäure (Fumaderm) erfolgreich verabreicht bzw. noch erprobt.

Bei dem Seborrhoisches Ekzem, Trichodynie oder anderen Problemen mit der Kopfhaut können Entzündungen auch eine Rolle spielen.

Wie sieht es daher aus Fumarsäure als Topical oder Fumaderm (Ester der Fumarsäure) oral einzunehmen?

Hat jemand schon Erfahrung oder kennt sich aus?

---

---

Subject: Aw: Fumarsäure gegen Kopfhautprobleme  
Posted by [Scherge](#) on Sun, 03 May 2015 15:49:47 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Ich pushe das mal.

"Auch an der Universität Tübingen findet gerade eine Studie mit 40 Alopezia-areata-Patienten statt, die mit Fumarsäureester behandelt werden. „Das Medikament wird für die Psoriasis-Behandlung eingesetzt und wirkt auch auf die T-Zellen [8]. Insofern ist die Publikation in Nature hochinteressant", sagt Studienärztin Dr. Katharina Meier von der Universitäts-Hautklinik Tübingen."

Ist halbwegs aktuell (9/2014), verlinken kann ich nicht, da zu wenige Beiträge (war von Medscape). Gibt es hier im Forum Erfahrungen mit Fumarsäure? Dürfte ja als Fumaderm leicht zu beschaffen sein, wobei mir unklar ist, weshalb ein Medikament gegen eine Hautkrankheit, was lokal von seinen Eigenschaften her sehr gut resorbiert würde, systemisch als Tablette gegeben wird, die auf Magen-Darm-Trakt und das gesamte Immunsystem eher kritische Nebenwirkungen hat.

Pilos, wie ist's? Fumadermtabletten mörsern, auflösen, Kopf einreiben, Haare behalten? Oder doch eher nicht?

---

---

Subject: Aw: Fumarsäure gegen Kopfhautprobleme  
Posted by [pilos](#) on Sun, 03 May 2015 15:58:26 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Scherge schrieb am Sun, 03 May 2015 18:49Ich pushe das mal.

"Auch an der Universität Tübingen findet gerade eine Studie mit 40 Alopezia-areata-Patienten statt, die mit Fumarsäureester behandelt werden. „Das Medikament wird für die Psoriasis-Behandlung eingesetzt und wirkt auch auf die T-Zellen [8]. Insofern ist die Publikation in Nature hochinteressant", sagt Studienärztin Dr. Katharina Meier von der Universitäts-Hautklinik Tübingen."

Ist halbwegs aktuell (9/2014), verlinken kann ich nicht, da zu wenige Beiträge (war von Medscape). Gibt es hier im Forum Erfahrungen mit Fumarsäure? Dürfte ja als Fumaderm leicht zu beschaffen sein, wobei mir unklar ist, weshalb ein Medikament gegen eine Hautkrankheit, was lokal von seinen Eigenschaften her sehr gut resorbiert würde, systemisch als Tablette gegeben wird, die auf Magen-Darm-Trakt und das gesamte Immunsystem eher kritische Nebenwirkungen hat.

Pilos, wie ist's? Fumadermtablets mörsern, auflösen, Kopf einreiben, Haare behalten? Oder doch eher nicht?

ja areata user haben das benutzt

hast du areata? ansonsten sehe ich den nutzen nicht

---

Subject: Aw: Fumarsäure gegen Kopfhautprobleme  
Posted by [Scherge](#) on Sun, 03 May 2015 16:01:04 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Nee, aber Immunmodulation scheint doch auch einen Effekt bei AGA zu haben, oder? So hatte ich zumindest einige Artikel und Posts verstanden.

---